Teilrevision der Verordnung zum Energiegesetz über Staatsbeiträge (EnGVB)

Änderung vom 17. September 2019

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf §§ 3, 5, 19 Absatz 2 Buchstabe b des kantonalen Energiege-
setzes (EnGSO) vom 3. März 1991¹⁾ sowie auf § 165 Absatz 1 Buchstabe b
des Gesetzes über Wasser, Boden und Abfall (GWBA) vom 4. März 2009²⁾

beschliesst:

I.

Der Erlass Verordnung zum Energiegesetz über Staatsbeiträge (EnGVB)
vom 25. September 2012³⁾ (Stand 1. Januar 2017) wird wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 3 (geändert), Abs. 5

³ Massnahmen, die bereits durch Förderprogramme des Bundes im Bereich
Energie und Klima gefördert werden, sind nicht beitragsberechtigt. Aus-
genommen davon sind Beiträge nach § 2 Absatz 1^{ter}. Das Departement
kann weitere Ausnahmen bewilligen. Doppelförderungen im Rahmen der
kantonalen Förderprogramme sind ausgeschlossen. Eine Kumulation mit
Beiträgen Dritter (Gemeinden, Elektrizitätsversorger etc.) ist zulässig. Bo-
nusprogramme zur Schaffung zusätzlicher Anreize sind möglich, insbeson-
dere zur Förderung von besonders vorteilhaften Kombinationen wie Solar-
thermie plus komplementäre Holzheizung.

⁵ Keine Beiträge werden geleistet für

- b) (geändert) den Bau und den Betrieb von Luxusgütern (z.B.
Schwimmbäder etc.);

§ 3 Abs. 4 (geändert)

⁴ Beiträge nach § 2 dürfen unter Anrechnung von Beiträgen des Bundes
und Dritter nach § 1 Absatz 3 50 Prozent der Gesamtaufwendungen nicht
übersteigen.

§ 10 Abs. 1 (geändert)

¹ Für Gesuche, die vor dem 1. Januar 2020 eingereicht worden sind, aber
noch keine Beitragszusicherung rechtskräftig ist, gilt das alte Recht.

1) BGS [941.21.](#)

2) BGS [712.15.](#)

3) BGS [941.24.](#)

GS 2019, 26

Anhänge

1 Förderbeiträge (*geändert*)

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Die Änderung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Solothurn, 17. September 2019

Im Namen des Regierungsrates

Roland Fürst
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

RRB Nr. 2019/1422 vom 17. September 2019.

Veto Nr. 431, Ablauf der Einspruchsfrist: 18. November 2019.

Anhang I¹⁾

<p>Neubau/Ersatzneubau nach Minergie-P</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neubau/Ersatzneubau EFH nach etabliertem Minergie-P-Standard • Neubau/Ersatzneubau MFH nach etabliertem Minergie-P-Standard • Neubau/Ersatzneubau von Nicht-Wohnbauten nach etabliertem Minergie-P-Standard <p>Plusenergiehäuser können Minergie-P - Häusern unter bestimmten Bedingungen fördermässig gleichgestellt werden.</p>	<p>CHF 75 pro m² EBF</p> <p>CHF 40 pro m² EBF</p> <p>CHF 30 pro m² EBF</p>	<p>ab CHF 100'000 (alle Kategorien kumuliert) individuelle Förderung</p>
<p>Energetische Verbesserung der Gebäudehülle (Fördermöglichkeiten für bereits im Ausgangszustand beheizte Gebäude mit Baubewilligungsjahr vor 2000)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wärmedämmungen von opaken Bauteilen gegen Aussenklima • Wärmedämmungen gegen Erdreich 	<p>CHF 40 pro m²</p> <p>CHF 40 pro m²</p>	<p>ab CHF 100'000 (alle Bauteile kumuliert) individuelle Förderung</p>

¹⁾ Anhang I Fassung vom 17. September 2019.

<p>Besonders energieeffiziente Gesamtsanierungen (Bonus)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sanierung EFH nach etabliertem Minergie-Standard • Sanierung EFH nach etabliertem Minergie-P-Standard • Sanierung MFH nach etabliertem Minergie-Standard • Sanierung MFH nach etabliertem Minergie-P-Standard • Sanierung Nicht-Wohnbauten nach etabliertem Minergie-Standard • Sanierung Nicht-Wohnbauten nach etabliertem Minergie-P-Standard <p>Plusenergiehäuser können Minergie- und Minergie-P - Häusern unter bestimmten Bedingungen fördermässig gleichgestellt werden.</p>	<p>CHF 100 pro m² EBF</p> <p>CHF 155 pro m² EBF</p> <p>CHF 60 pro m² EBF</p> <p>CHF 90 pro m² EBF</p> <p>CHF 40 pro m² EBF</p> <p>CHF 65 pro m² EBF</p>	<p>ab CHF 100'000 (alle Kategorien kumuliert) individuelle Förderung</p>
--	---	--

<p>Thermische Solaranlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> Sonnenkollektoren auf/an/bei bestehenden Gebäuden 	<p>CHF 1'800 + CHF 750 pro kW¹⁾</p>	
<p>Holzenergie (Holzfeuerungen als Ersatz für bestehende Öl-, Erdgas- oder Elektroheizungen)</p> <ul style="list-style-type: none"> Stückholzfeuerung oder Pelletfeuerung mit Tagesbehälter <p>Erstinstallation neues, wasserführendes Wärmeverteilsystem, z.B. beim Ersatz von direkt-elektrischen Bodenheizungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Automatische Holzfeuerung bis 70 kW <p>Erstinstallation neues, wasserführendes Wärmeverteilsystem, z.B. beim Ersatz von direkt-elektrischen Bodenheizungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Automatische Holzfeuerung ab 70 kW ohne Wärmenetz Automatische Holzfeuerung 70 kW bis 300 kW mit Wärmenetz 	<p>CHF 4'200 + CHF 50 pro kW_{th}</p> <p>CHF 1'600 + CHF 40 pro kW_{th} als Bonus</p> <p>bis 500 kW_{th}: CHF 180 pro kW_{th}</p> <p>ab 500 kW_{th}: CHF 40'000 + CHF 100 pro kW_{th}</p> <p>CHF 180 pro kW_{th}</p>	<p>pauschal CHF 3'000 pro Anlage</p> <p>pauschal CHF 2'000 pro Anlage als Bonus</p> <p>ab CHF 100'000 individuelle Förderung</p> <p>Keine Doppelförderung mit Anschluss an Wärmenetz</p>

¹⁾ Fassung vom 17. September 2019.

<p>Wärmepumpen (Wärmepumpen als Ersatz für bestehende Öl-, Erdgas- oder Elektroheizungen oder in intelligenter Kombination)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sole-Wasser / Wasser-Wasser bis 500 kW_{th} • Sole-Wasser / Wasser-Wasser ab 500 kW_{th} <p>Erstinstallation neues, wasserführendes Wärmeverteilssystem, z.B. beim Ersatz von direkt-elektrischen Bodenheizungen</p>	<p>CHF 6'000 + CHF 450 pro kW_{th}¹⁾</p> <p>CHF 42'400 + CHF 100 pro kW_{th}</p> <p>CHF 1'600 + CHF 40 pro kW_{th} als Bonus</p>	<p>ab CHF 100'000 (inkl. allfälliger Bonus) individuelle Förderung</p>
<p>Wärmepumpen Luft-Wasser (Wärmepumpen als Ersatz für bestehende Öl-, Erdgas- oder Elektroheizungen)²⁾</p> <ul style="list-style-type: none"> • Luft-Wasser <p>Erstinstallation neues, wasserführendes Wärmeverteilssystem, z.B. beim Ersatz von direkt-elektrischen Bodenheizungen</p>	<p>CHF 4'000 + CHF 150 pro kW_{th}³⁾</p> <p>CHF 1'600 + CHF 40 pro kW_{th} als Bonus</p>	

¹⁾ Fassung vom 17. September 2019.

²⁾ Fassung vom 17. September 2019.

³⁾ Fassung vom 17. September 2019.

<p>Anschluss an Wärmenetz</p> <p>(Falls die bezogene Wärme hauptsächlich aus erneuerbaren Energien oder Abwärme kommt und der Anschluss eine bestehende Öl-, Erdgas- oder Elektroheizung ersetzt)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzelanschluss <p>Erstinstallation neues, wasserführendes Wärmeverteilsystem, z.B. beim Ersatz von direkt-elektrischen Bodenheizungen</p>	<p>Bis 500 kW_{th}: CHF 4'000 + CHF 20 pro kW_{th}</p> <p>Ab 500 kW_{th}: CHF 9'000 + CHF 10 pro kW_{th}</p> <p>CHF 1'600 + CHF 40 pro kW_{th} als Bonus</p>	<p>Keine Doppelförderung mit autom. Holzfeuerung</p>
<p>Neubau/Erweiterung Wärmenetz und Neubau/Erweiterung Wärmeerzeugungsanlage¹⁾</p> <p>(Falls die bezogene Wärme hauptsächlich aus erneuerbaren Energien oder Abwärme kommt und der Anschluss eine bestehende Öl-, Erdgas- oder Elektroheizung ersetzt)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neubau/Erweiterung Wärme-/Anergienetz • Neubau/Erweiterung Wärmeerzeugungsanlage 	<p>CHF 40 pro MWh/Jahr</p> <p>CHF 130 pro MWh/Jahr</p>	<p>ab CHF 100'000 individuelle Förderung, keine Doppelförderung mit autom. Holzfeuerung</p>

¹⁾ Tabelle angefügt am 17. September 2019.